

FRIEDBERG LÄSST LESEN

LESELAND OBERHESSEN

Programmheft
Januar bis Mai

2025



UNSERE PARTNER:



KREISSTADT
FRIEDBERG
(Hessen)



Sparkasse
Oberhessen

Buchhandlung
Winternagel GmbH



Energie. Wasser. Services.

Die Lesungen: Januar bis Mai 2025

Wolfgang Büscher	6
13.01.2025, Buchhandlung Bindernagel	
Silke Maier-Witt	7
21.02.2025, Hauptverwaltung der OVAG	
Wolfgang Schorlau	8
11.03.2025, Bibliothekszentrum Klosterbau	
Feridun Zaimoglu	9
17.03.2025, Bibliothekszentrum Klosterbau	
Andreas Maier	10
20.03.2025, Hauptverwaltung der OVAG	
Tim Frühling	12
06.04.2025, Zum Gerippte (Ockstadt)	
Christian Kohlund & Ina Paule Klink	14
26.04.2025, Theater Altes Hallenbad	
Mathias Herrmann	15
25.05.2025, Buchhandlung Bindernagel	
Leseland Oberhessen	17
Tickets & Informationen	18
Lesungsorte	19
Impressum	20

Unsere Homepage hält Sie immer auf dem Laufenden ...

Hier finden Sie alle relevanten Informationen rund um unsere Stadt, wie zum Beispiel auch das vielfältige Programm des Bibliotheks-zentrum Klosterbau – einem Veranstaltungs-ort von „Friedberg lässt lesen“.

TREFFPUNKT BIBLIOTHEKS ZENTRUM KLOSTERBAU



Bei uns erwartet Sie eine große mediale Vielfalt für alle Altersgruppen – von aktuellen Bestsellern über Filme und Hörbücher bis zum E-Book. Ein abwechslungsreiches Veranstaltungsangebot für Kinder und Erwachsene sowie viele Möglichkeiten zum entspannten Schmökern und Lernen.

Tel.: (06031) 88277
stadtbibliothek@friedberg-hessen.de

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Freitag
13 – 18 Uhr

Donnerstag
9.30 – 12.30 und 14 – 19 Uhr

Samstag
10 – 13 Uhr

www.friedberg-hessen.de



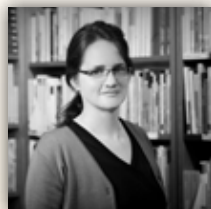


AUFGEBLÄTTERT

4 Liebe Buch- und Lesefreunde,



Joachim Arnold und
Oswin Veith
Vorstände der OVAG



Friederike Herrmann
Buchhandlung Bindernagel



Franz Dehne
Vorsitzender des Vorstandes
der Sparkasse Oberhessen



Kjetil Dahlhaus
Bürgermeister der Stadt
Friedberg

Lesungen sind weit mehr als bloße Veranstaltungen – sie sind Begegnungen. Sie bringen Autoren, Schauspieler und Zuhörer zusammen und schaffen einen Raum, in dem Geschichten lebendig werden. In einer Welt, die immer stärker von der digitalen Kommunikation geprägt ist, bieten solche Momente des gemeinsamen Erlebens etwas Unersetzbares: die Magie des gesprochenen Wortes, die Nähe zum Autor oder Interpreten und die Möglichkeit, in eine andere Welt einzutauchen.

Es ist ein Geschenk, wenn sich Menschen mit Leidenschaft und Engagement zusammenschließen, um eine Lesereihe wie diese zu organisieren. Solche Partnerschaften sind heute nicht selbstverständlich. Sie sind Ausdruck der Wertschätzung für die Literatur und der Freude daran, Menschen über die Grenzen von Büchern hinaus miteinander zu verbinden.

Freuen Sie sich auf eine facettenreiche Reihe, die für jeden Geschmack etwas bereithält: inspirierende Autoren, talentierte Schauspieler, spannende Bücher und berührende Texte. Lassen Sie sich überraschen, begeistern und vielleicht auch ein wenig verzaubern.

Im Namen aller Beteiligten wünschen wir Ihnen bereichernde Abende, anregende Gespräche und unvergessliche literarische Momente!

EUROPAS GRÖSSTE VARIÉTÉ-SHOW

BAD NAUHEIM
Jugendstil-Theater



INTERNATIONALES

OVAG VARIÉTÉ

Nervenkitzel, Witz, Poesie, Tempo und Zauberei – dafür steht das 22. Internationale OVAG-Variété.

Mit Alan Silva (Brasilien) und 39 weiteren Artisten der Weltklasse aus 12 Nationen im Jugendstil-Theater des DOLCE by Wyndham Hotels in Bad Nauheim

12. Januar bis 8. Februar 2026

Tickets: Bei den bekannten Vorverkaufsstellen, telefonisch bei unserem Partner ADticket unter der Telefonnummer 069 90283986 sowie im Internet unter www.adticket.de.
Preise: 42 € bis 56 €

www.ovag.de/variete

OVAG-Variété

ovag.variete

ovag

Energie. Wasser. Services.



WOLFGANG BÜSCHER



SILKE MAIER-WITT



6

Der Weg

Eine Reise durch die Sahara

Im Herzen der Sahara liegt ein riesiges Vulkanmassiv voller Gold und voller Geschichten von Eremiten, Räubern und Tuareg-Kriegern. Wie oft bei seinen Büchern, war es auch diesmal ein Bild, das bei Wolfgang Büscher den Wunsch auflöste, dorthin zu gehen: Eine weltferne Klause auf einem Hochplateau, gebaut von einem Wüstenheiligen, den viele für verrückt hielten und der zum Freund der Tuareg wurde. Dort war er dem Himmel nahe, und wenn er aus seiner Tür trat, sah er einen Garten aus gelben Bergen. Eine Reiseerzählung aus den Wüsten und Bergen des Ahaggar.

Wolfgang Büscher, 1951 bei Kassel geboren, ist Schriftsteller und Autor der *Welt*. 2003 wurde er durch sein Buch „Berlin – Moskau. Eine Reise zu Fuß“ bekannt. Mit diesem Buch begründete er die deutschsprachige Reiseliteratur neu.

Auch Wolfgang Büschers weitere Bücher waren erfolgreich und wurden stark beachtet. In diesen behandelte er seine Reisen durch Deutschland, Amerika, Jerusalem und in seine hessische Heimat.



Montag
13. Januar 2025
Beginn 20 Uhr



**Buchhandlung
Bindernagel**



Eintrittspreise
16 Euro
Ermäßigt: 13 Euro



© Foto:
Ullstein Bild -
Lengemann/WELT

7

Ich dachte, bis dahin bin ich tot

Meine Zeit als RAF-Terroristin und mein Leben danach

Am 7. April 1977 – dem Tag des Mordes an Siegfried Buback – schloss Silke Maier-Witt sich der Roten Armee Fraktion (RAF) an und tauchte unter. Fortan war sie eine der meistgesuchten Terroristinnen der Bundesrepublik. Während des „Deutschen Herbstes“ spähte sie die Fahrtstrecke von Hanns Martin Schleyer aus, leistete logistische Hilfe und gehörte dem innersten Kreis der RAF an, der in Köln den Arbeitgeberpräsidenten entführte und dessen vier Begleiter tötete. Nach einem Banküberfall der RAF, bei dem eine Unbeteiligte erschossen wurde, übte sie Kritik – und stieg aus der Terrorgruppe aus. Mithilfe der Staatssicherheit tauchte sie in der DDR unter und begann ein neues, bürgerliches Leben – das mit ihrer Verhaftung nach dem Fall der Mauer ein jähes Ende fand.

In ihrem Buch blickt Silke Maier-Witt auf ihr Leben zurück – von der Kindheit in Hamburg über ihre Zeit in der RAF, ihrem Leben mit neuer Identität in der DDR, die Haft bis hin zu ihrem Neustart als ausgebildete Friedensfachkraft. Vor allem aber ergründet sie, wie es dazu kam, dass sie sich als junge Frau der Roten Armee Fraktion anschloss, und warum sie das Töten als Mittel zum Erreichen der RAF-Ziele hinnahm.

Silke Maier-Witt wurde 1950 in Nagold (Baden-Württemberg) geboren und wuchs in Hamburg auf. Heute lebt sie vorwiegend in Nordmazedonien.



Freitag
21. Februar 2025
Beginn 20 Uhr



**Hauptverwaltung
der OVAG**



Eintrittspreise
16 Euro
Ermäßigt: 13 Euro



© Foto:
Kastriot Pasholli



WOLFGANG SCHORLAU

FERIDUN ZAIMOGLU



8

Black Forest

Denglers elfter Fall

Denglers Mutter wird langsam alt. Nachts sieht sie Schatten auf dem Hof und sie droht damit, ihr letztes Geld für Überwachungsanlagen auszugeben. Ihr Sohn kommt zur Beruhigung angereist und stellt fest: Entweder ist er nun auch ver-rückt geworden, oder da draußen sind tatsächlich Gestalten unterwegs.

Oben am Feldberg (Schwarzwald) besitzt die Familie ein Stück Weideland – die ideale Lage für ein Windrad. Wäre da nicht der örtliche Widerstand. Als die Wortführerin der Protestierenden ermordet aufgefunden wird, sieht sich Dengler mit einem komplizierten Fall konfrontiert. Kompliziert ist er auch in privater Hinsicht: Die Tote war seine Jugendliebe.

Je weiter er vorankommt, desto deutlicher offenbart sich hinter dem Todesfall in der südwestdeutschen Provinz ein schwer zu durchdringendes Geflecht aus Verbindlichkeiten und blutig durchgesetzten Interessen. Und während die Zukunft unserer Energiegewinnung auf dem Spiel steht und sämtliche Parteien gegeneinander aufbringt, streift in finsternen Nächten eine Wölfin durch den Schwarzwald. Was die Gemüter nicht gerade beruhigt.

Wolfgang Schorlau, 1951 geboren, lebt und arbeitet als freier Autor in Stuttgart. Er wurde unter anderem mit dem Deutschen- und dem Stuttgarter Krimipreis ausgezeichnet.



Dienstag
11. März 2025
Beginn 20 Uhr



**Bibliothekszentrum
Klosterbau**



Eintrittspreis
16 Euro
Ermäßigt: 13 Euro



© Foto:
Timo Kabel

9

Sohn ohne Vater

Die unvergessliche Reise eines trauernden Sohns zum Grab des Vaters

Es ist früh am Morgen, als die Mutter anruft, um ihm zu sagen, dass sein Vater gestorben ist. Der Erzähler weiß nicht, was er tun soll. Er ist allein in seinem Schmerz. Wer kann ihm helfen, wer ihn trösten? Nach und nach wird ihm klar: Er muss in die Türkei. Er muss zu seiner Mutter, muss sie stützen – und am Grab des Vaters stehen, um sich von ihm verabschieden zu können.

Der Erzähler, ein Schriftsteller aus Kiel, leidet unter Flugangst. Er bittet zwei Freunde, ihn mit dem Wohnmobil mitzunehmen. Gemeinsam planen sie die Reise: über Linz, Szeged und Edirne bis nach Edremit und zurück. Über 5.000 Kilometer. Es ist der Beginn eines abenteuerlichen, fiebrigen Roadtrips quer durch Europa, der geprägt ist von den flirrenden Erinnerungen an den Vater und seine vielen Leben.

Mit seinem neuen Roman stellt sich Feridun Zaimoglu die Frage, wie wir jene erinnern, die uns am nächsten stehen und uns doch manchmal seltsam fremd erscheinen, die uns lieben und prägen, um die wir uns sorgen – und die wir trotz allem irgendwann einmal gehen lassen müssen.

Feridun Zaimoglu, 1964 geboren, lebt seit seinem sechsten Lebensmonat in Deutschland. Er studierte Kunst und Medizin in Kiel, wo er seitdem als Schriftsteller, Drehbuchautor und Dramatiker arbeitet.



Montag
17. März 2025
Beginn 20 Uhr



**Bibliothekszentrum
Klosterbau**



Eintrittspreis
16 Euro
Ermäßigt: 13 Euro



© Foto:
Melanie Grande



ANDREAS MAIER

Der Teufel

Ortsumgehung 10

Hier ist das Erste Deutsche Fernsehen mit der Tagesschau ... Willkommen in der Welt der Guten und der Bösen! Wir schreiben die siebziger und achtziger Jahre, die Zeit des Blauen Bocks: Onkel J. sitzt vor den Nachrichten und versteht auf paradisische Weise nichts, derweil seine geliebte Mutter während des schier endlosen ersten Golfkriegs älter und älter wird. Mittendrin hat Andreas seinen ersten linksutopisch unterfütterten Sex bei Räucherkerzenduft, und zu Besuch kommt das Tante Lenchen, das die DDR unverdrossen für das bessere System hält. Nicht zu vergessen Saddam Hussein: Eben noch im Kampf gegen dämonische Diktaturen unterstützt, jetzt plötzlich selbst zum Teufel geworden. Wie konstruiert man das: Gut und Böse? Und aus was genau besteht eigentlich jugoslawisches Hackfleisch?

Wie wir untergehen im täglichen Meinungswettstreit, wie wir einem Überblick ständig ferngehalten werden, wie wir diesen Überblick vielleicht sowieso nie bekommen können, davon handelt *Der Teufel*, Andreas Maiers neuer, abgründiger, maliziös-witziger Roman.

Andreas Maier, 1967 in Bad Nauheim geboren, studierte Philosophie und Germanistik, anschließend Altphilologie. Er lebt in Frankfurt am Main.



Donnerstag
20. März 2025
Beginn 20 Uhr



Hauptverwaltung
der OVAG



Eintrittspreis
16 Euro
Ermäßigt: 13 Euro



© Foto:
Jan Plaumann/Suhrkamp
Verlag

Serviceleistungen in unseren Buchhandlungen

- Beratung
- Suchen und Finden
- heute bestellt – morgen abholbereit*
- Besorgen vergriffener Bücher
- Geburtstagskisten
- kostenlose Geschenkverpackungen
- portofreie Lieferung ab 25 Euro
- Aktionen für Kinder
- Lesungen

www.bindernagel.com

Hier sind wir sieben Tage die Woche
rund um die Uhr für Sie da!

- ebook-download
- Hörbuch-download
- Information über Neuerscheinungen
- Information über Veranstaltungen
- heute bestellt – morgen abholbereit*
- portofreie Lieferung ab 25 Euro

*gilt für lieferbare Titel

Buchhandlung Bindernagel

FRIEDBERG • BUTZBACH

Kaiserstraße 72, 61169 Friedberg

06031 732230, buecher@bindernagel.com

Wetzlarer Straße 25, 35510 Butzbach

06033 64975, butzbach@bindernagel.com



TIM FRÜHLING

Komm lass uns wandern & Hessentagtod

12

13



Sonntag
6. April 2025
Beginn 14 Uhr



**Zum Gerippte
Ockstadt**



Eintrittspreise
22 Euro
Ermäßigt: 19 Euro



Komm lass uns wandern

Weite Felder, stille Wälder, schroffe Felsen – das Frankfurter Umland bietet jede Menge Abwechslung! Entdeckt 25 Touren in Rheingau, Taunus, Wetterau und Vogelsberg abseits der großen Wandererströme. Tim Frühling verrät seine Lieblingsrouten und hat jede Menge Überraschungen am Wegesrand parat.

Hessentagtod

Als Höhepunkt der Feierlichkeiten zum Hessentag steht dieses Mal etwas ganz Besonderes an: die Wahl zur Hessenkönigin. Sechs junge Frauen buhlen um die begehrte Krone, doch das Fest endet jäh, als eine Bewerberin tot zusammenbricht.

Tim Frühling, 1975 in Niedersachsen geboren, und danach in Stuttgart aufgewachsen, lebt seit 1997 in Frankfurt am Main und ist mittlerweile im Herzen Hesse. Er arbeitet seit über 25 Jahren beim *Hessischen Rundfunk* und präsentiert seit 2017 die Wettervorhersage im *hr-Fernsehen* und in der *ARD*. Außerdem ist er bei der *Radio-welle hr1* zu hören.

Wanderung mit Erzählungen aus „Komm lass uns wandern“ und anschließender Lesung aus „Hessentagtod“ im „Zum Gerippte“ in Friedberg-Ockstadt.

Ablauf

13:45 Uhr

Treffpunkt an der St. Jakobus Kirche (Born-gasse 3) in Friedberg-Ockstadt.

14 Uhr

Beginn der Wanderung mit Erzählungen aus dem Buch „Komm lass uns wandern“.

15 Uhr

Einkehr in das Restaurant „Zum Gerippte“ in Friedberg-Ockstadt. Tim Frühling zeigt bei einem Stück Kuchen und einem Heißgetränk (Tee oder Kaffee) Fotos von seinen Wanderungen. Außerdem liest er aus dem Buch „Hessentagtod“ vor.

Bitte geben Sie den entsprechenden Ticketabschnitt für die Gratis-Verpflegung beim Personal des Restaurants ab. Vielen Dank!





CHRISTIAN KOHLUND & INA PAULE KLINK

MATHIAS HERRMANN



LebensBlues

Mit dem Gitarristen Wayne Jackson

Wer schon einmal den Zürich-Krimi gesehen hat, der weiß: Die Stimme von Christian Kohlund bleibt in Erinnerung. So wird es vermutlich auch den Zuschauern von „Friedberg lässt lesen“ im Theater Altes Hallenbad in Friedberg gehen, denn dort wird der Schauspieler mit seiner Zürich-Krimi-Kollegin Ina Paule Klink auf der Bühne stehen. „LebensBlues“ heißt das Programm und soll vor allem „Spaß machen und Emotionen auslösen“. Christian Kohlund erzählt Anekdoten, liest humorvolle Texte über's Schauspiel, die Liebe und „andere Katastrophen“. Ina Paule Klink schreibt persönliche Lieder, singt und lässt sich von dem Gitarristen Wayne Jackson begleiten.

„LebensBlues“ ist laut Christian Kohlund ein Gefühl – eines, das nicht nur deprimierten Menschen vorbehalten sei oder für Resignation und Lebensmüdigkeit stehe. Blues sei melancholisch, inspirierend, voller Emotionen und könne positive Gefühle auslösen. Der Name ist also Programm.

Christian Kohlund, 1950 in Basel geboren, wurde u. a. durch die Fernsehserien „Die Schwarzwaldklinik“ und „Die Insel“ bekannt. Seit 2016 ist er in der ARD-Reihe „Der Zürich-Krimi“ zu sehen. Ina Paule Klink, 1979 in Zossen geboren, ist eine deutsche Schauspielerin und Sängerin.

Am 26. April werden zwei Veranstaltungen stattfinden (Beginn 16 bzw. 20 Uhr).



Samstag
26. April 2025
Beginn 16 bzw. 20 Uhr



Theater Altes Hallenbad



Eintrittspreise
24 Euro
Ermäßigt: 21 Euro



liest Peter Kurzeck „Frankfurt – Paris – Frankfurt“

Mathias Herrmann liest Auszüge aus dem Roman

Spätsommer, bald Herbst 1977. Der Erzähler Peter und seine Freundin Sibylle kommen nach Frankfurt am Main. Seit drei Jahren zusammen und immer noch dabei, sich ihr Leben zu erzählen. Peter arbeitet an seinem ersten Buch. Eine Zeit der Anfänge und des Aufbruchs. Die Zeit der Schleyer-Entführung, Straßensperren, Razzien. Peter muss seinen Freund Jürgen über die Grenze nach Frankreich bringen. Später wollen sie sich in Paris treffen. Auf der Fahrt dorthin: Grenzkontrollen, ein Gewitter, nachts der Autounfall in Meaux. Dann Paris, und der Himmel fängt an zu leuchten. Mit ihm die Bars, die Nächte, die Märkte, das Essen, französische Zigaretten und das Leben.

Den Roman „Frankfurt – Paris – Frankfurt“ hatte Peter Kurzeck bereits 1995 vollständig abgeschlossen, später sah er ihn als zehnten Band der Chronik „Das alte Jahrhundert“ vor. Es ist das erste vollendete Manuskript aus diesem Romanzyklus – und gleichzeitig das letzte, das erscheint. So schließt sich ein Kreis.

Mathias Herrmann, 1962 in Friedberg geboren, blickt mittlerweile auf eine 40-jährige Karriere in Film/TV und Theater zurück.

Veranstaltung zum hr2 - Ein Tag für die Literatur.



Sonntag
25. Mai 2025
Beginn 18 Uhr



Buchhandlung Bindernagel



Eintrittspreise
16 Euro
Ermäßigt: 13 Euro





GiroPlus – das Konto mit Hausbankvorteil.

**Damit haben Sie Ihren
Kontopreis selbst in der Hand.**

Alle Infos zu GiroPlus inklusive Erklärvideo
und unseren Kontomodellen finden Sie auf
www.sparkasse-oberhessen.de/giropus-pk
oder über den QR-Code.



Sparkasse
Oberhessen

LESELAND OBERHESSEN



Das Leseland Oberhessen mit den Lesereihen


- » Friedberg lässt lesen,
- » Der Vulkan lässt lesen,
- » Büdingen belesen,
- » Nidda erlesen und
- » Leseland Gießen

finden Sie auch auf Facebook!

Folgende Inhalte stellen wir Ihnen dort zusammen:

- » die Termine aller Lesereihen,
- » Fotos und Videos,
- » aktuelle Informationen und
- » Gewinnspiele.

www.ovag.de/leselandoberhessen

 LeselandOberhessen



Leseland Oberhessen
[www.ovag.de/
veranstaltungen](http://www.ovag.de/veranstaltungen)

-  Buchhandlung Bindernagel
Kaiserstraße 72, Friedberg
Wetzlarer Straße 25, Butzbach
-  Bibliothekszentrum Klosterbau
Augustinergasse 8, Friedberg
-  OVAG
Hanauer Straße 9-13, Friedberg
-  BeratungsCenter der
Sparkasse Oberhessen
Kaiserstraße 155, Friedberg
Tel.: 06031 86-3351
-  Ticket-Shop
Vorstadt zum Garten 2, Friedberg
Tel.: 06031 15222
-  Ticketportal ADticket
www.adticket.de
Tel.: 069 902839 86

Schüler und Studenten erhalten ermäßigte Tickets. Inhaber eines Girokontos der Sparkasse Oberhessen oder einer ovagCard der OVAG erhalten pro Veranstaltung 2 Euro Rabatt pro Ticket für je 2 Personen. Der Rabatt für Girokonto-Inhaber ist nur bei der Sparkasse Oberhessen direkt erhältlich. Die Rabatte sind nicht miteinander kombinierbar.

Unser Medienpartner:

Wetterauer Zeitung

- Buchhandlung Bindernagel
Kaiserstraße 72
61169 Friedberg
- Bibliothekszentrum Klosterbau
Augustinergasse 8
61169 Friedberg
- Hauptverwaltung der OVAG
Hanauer Straße 9-13
61169 Friedberg
- Restaurant „Zum Gerippte“
Borngasse 30
61169 Friedberg-Ockstadt
- Theater Altes Hallenbad
Haagstraße 29
61169 Friedberg

Die Veranstalter behalten sich das Recht vor, den Veranstaltungsort für die einzelnen Lesungen zu ändern. Geänderte Veranstaltungsorte werden bekannt gegeben über die Tagespresse sowie die Internetseite www.ovag.de (Veranstaltungskalender).

Bitte informieren Sie sich vor Veranstaltungsbeginn auf www.ovag.de, ob die Veranstaltung wie geplant stattfinden kann bzw. wird.



Impressum

Texte: Öffentlichkeitsarbeit der OVAG

Andreas Matlé (V.i.S.d.P.)

Hanauer Straße 9-13

61169 Friedberg

Layout: Lea James

Redaktionsschluss: 20.12.2024

Druck: Druckhaus Waitkewitsch, Alsfeld